

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Mehrwertstadt Erfurt  
Herr Perdelwitz  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

**Drucksache 1497/21; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Sozialraumorientierte Stadtteil-(entwicklungs-)konzeptionen; öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Perdelwitz

Erfurt,

grundsätzlich begrüßt es die Stadtverwaltung ausdrücklich, dass Sie, als Stadtrat, an einer zeitnahen Umsetzung der Maßnahmen aus dem Handlungsprogramm der Erfurter Nachhaltigkeitsstrategie interessiert sind. Die Nachhaltigkeitsstrategie wurde durch den Stadtrat in seiner Sitzung am 21.07.2021 vor der Sommerpause beschlossen. Der Zeitraum zwischen Beschluss und den Nachfragen zum Stand der Umsetzung erscheint zu kurz, um bereits jetzt substantielle Umsetzungen der Nachhaltigkeitsstrategie zu erwarten. Ihre Anfragen beziehen sich hauptsächlich auf Maßnahmen der Kategorie 1 (bereits umgesetzte bzw. schon begonnene Maßnahmen) und 2 (Maßnahmen, die ohne zusätzliche finanzielle Mittel aus dem Haushalt der Stadtverwaltung durchgeführt werden können). Das heißt, einige dieser Maßnahmen werden bereits durchgeführt bzw. sind in der Planung. Gleichwohl ist eine Evaluierung des Handlungsprogrammes aus meiner Sicht erst für das Jahresende 2022 sinnvoll. Haben Sie bitte deshalb dafür Verständnis, dass wir bei der Beantwortung Ihrer Anfragen jeweils nur einen Zwischenstand der Umsetzung der Maßnahmen dokumentieren.

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

## **1. Welche strategischen Orientierungsmarker schlägt die Stadtverwaltung vor?**

Das operative Ziel A 3.1; Nr. A 3.1 a.1 Sozialraumorientierte Stadtteil-(entwicklungs-)konzeptionen geht auf vorhandene Erkenntnisse bestehender Fachplanungen zurück, wie z.B. den Seniorenbericht 2018 der Stadt Erfurt (DS 1183/18) und die Erfurter Schulnetzplanung. Hier wird bereits der Bedarf nach integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptionen festgestellt. So heißt es beispielsweise als eine Maßnahme im Seniorenbericht, dass die Stadtverwaltung Erfurt integrierte Stadtteilentwicklungskonzeptionen für Stadtteile mit besonderem sozialen und demographischen Handlungsbedarf fachplanungsübergreifend unter Einbeziehung der Bürger/-innen und Akteur/-

*Seite 1 von 2*

innen vor Ort erarbeitet werden.

Ausgehend von der Sozialberichterstattung der Stadt Erfurt (Sozialstrukturatlas) und der aktuellen Bevölkerungsprognose können zukünftig Erfurter Stadtteile mit besonderem sozialen, demographischen Handlungsbedarf identifiziert werden, für die entsprechende Stadtteilkonzeptionen erarbeitet werden.

Die grundsätzliche Thematik wird auch als ein Teil des bereits begonnenen Prozesses zur Entwicklung einer integrierten Sozialraumplanung für die Landeshauptstadt Erfurt (DS 0966/21) flankiert. Hier wird unter anderem modellhaft an dem sozialräumlichen Beispiel des Stadtteils Berliner Platz ein Partizipationsprojekt mit wissenschaftlicher Begleitung durchgeführt, um zu eruieren, welche Beteiligungsformate im Rahmen der Entwicklung von integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptionen für vulnerable Zielgruppen geeignet sind, um ihre Anliegen zielgruppengerecht zu erfassen. Die hier gewonnenen Erkenntnisse sollen einen wichtigen Beitrag zur integrierten Stadtteilentwicklungskonzeption am Berliner Platz liefern. Die Erstellung der Konzeption wird eng durch die vor Ort tätigen Quartiersarbeiter des ThINKA Vorhabens Erfurt (Thüringer Initiative für Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung (ThINKA) zur sozialen Integration sowie Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und somit zum Abbau von Armut) in Zusammenarbeit mit den Vor-Ort-Akteur/-innen und der Stadtverwaltung begleitet. Es wird geprüft, inwieweit die Ergebnisse aus diesem Prozess als wichtiger Bestandteil für partizipative integrierte Stadtteilentwicklungskonzeptionen auch für andere Erfurter Stadtteile transferiert werden können.

## **2. Welche Studien wurden mit welchem Schwerpunkt seit 2015 umgesetzt?**

Seit dem Jahr 2015 wurden aufgrund der Haushaltssituation bisher keine konkreten Studien umgesetzt. Das unter Punkt 1 beschriebene Vorhaben im Stadtteil Berliner Platz startete im September 2021.

## **3. Welche Studien sind bis 2024 mit welchem Schwerpunkt in Planung?**

Im Rahmen der Entwicklung einer integrierten Sozialraumplanung können weitere strategische Schwerpunkte gesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein